

Betreff - Antrag

KLIMASCHUTZ konkret

Antrag zum Themengebiet Umwelt/ Grünflächen

siehe Anlage

Raum für Vermerke des Direktoriums

☐ ohne Gegenstimme angenommen

☐ ohne Gegenstimme abgelehnt

☒ mit Mehrheit angenommen

☐ mit Mehrheit abgelehnt

ergon e.V.
Zukunftsverein
Vorstand



20.07.2021

An
Bürger-Versammlung in Hadern,
BA20 - Hadern

Antrag „KLIMASCHUTZ – konkret“ = Einrichtung KLIMA-Ausschuss

Sehr geehrte Damen und Herren

„Klimaschutz fällt nicht vom Himmel, er muss auch gemacht werden! Jede Bürgerin und jeder Bürger ist nun gefordert“

Es reicht nicht mehr, für den Klimaschutz-Ziele zu benennen. Wir die Bürgerbewegung „Agenda2030-Hadern“, der Träger-Verein „ergon e.V.“ drängen daher auf konkretes Handeln statt bloßer politischer Ankündigungen beim Klimaschutz: „Wir brauchen radikale Maßnahmen für heute, Klimaschutz fällt nicht vom Himmel, sondern er muss auch vor Ort gemacht werden.“

Notwendig ist u.a. daher der rasche weitere Ausbau des Ökostroms. „Wir werden aus den fossilen Energien nur aussteigen können, wenn wir hundert Prozent erneuerbare Energien haben“ Dazu gehört hier in Hadern der massive Ausbau von PV – Anlagen incl. STROM-Speicher, damit wir wirklich den Kohleausstieg deutlich vorziehen können“.

Jedes Haus sollte den Strom, den die Bewohner verbrauchen, selbst produzieren.

Alein das Nennen neuer Ziele ohne konkrete Maßnahmen ist nicht zielführend.

Notwendig ist vielmehr ein Klimaschutz-Sofortprogramm. Wir gehen davon aus, dass der Rat der LHM noch in diesem Jahr 2021 einen ambitionierten Plan unter dem Motto „MÜNCHEN 089-KLIMANEUTRAL“ mit dem Ziel 2035 verabschiedet wird. Daher fordern wir, dass in jedem BA künftig ein „KLIMA-Ausschuss“ eingerichtet wird. Ziel dieses Gremiums sollte es sein, dieses ambitionierte Ziel der LHM durch einen engagierten Ziel- und konkreten Zeitplan vor Ort aktiv zu begleiten.

„Nicht nur reden, sondern auch wirklich machen“

Wir erleben doch gerade, dass die Klimakrise jetzt ist und zwar nicht am anderen Ende der Welt, sondern direkt bei uns. Daher muss auch die Vorsorge für Folgen des Klimawandels vor Ort hier in Hadern verstärkt werden.

„Konkret heißt das, ein flankierendes Gremium einzurichten, damit sich hier in Hadern etwas bewegt. In dieser Region steckt so viel Kraft und so viele gute Ideen. Wir brauchen daher jetzt eine begleitende Politik, die guten Ideen der Bürgerinnen und Bürger vor Ort auch voranbringt. Es geht uns darum, nicht nur zu reden, sondern auch wirklich zu machen und das ist für uns der zentrale Auftrag“.

Aufgaben dieses Gremium's könnte es sein, folgende Bausteine zu begleiten:
Erstellung eines KLIMASCHUTZKONZEPT für Hader; STRUKTUREN schaffen
(KLIMASCHUTZ-Beauftragte und -Ausschuss), Bilanzierung der aktuellen CO2-Bilanz
hier vor Ort; Nutzung von z.B. ARCHIKART für systematische Ausgaben-
/Datenerfassung zur Ermittlung HEIZ-Energie und STROM-Verbrauch;
Gebäudeuntersuchung (d.h. pro aktive Energieberatung); Gebäudesanierung;
Kommunikations-Strategie „Tue Gutes und rede darüber“ nach Innen (Nachahmer
gewinnen); Öffentlichkeitsarbeit; „Öffentliche Dächer für PV-Bürgersolar-Anlagen“
(BENG); Controlling und Ansprech-PartnerInnen in jedem BA und Erfahrungsaustausch,
Solar-Potential-Kataster (LHM)-mit Unterstützung durch PV-Koordinator [REDACTED]; etc.
Daher beantragen wir die Einrichtung dieses Ausschusses und bitten um Ihre
Zustimmung.

Mit freundlichen Grüßen

1000